

RS OGH 1990/9/26 9ObA240/90

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.09.1990

Norm

AngG §26 Z1 III1a

GewO 1859 §82a Iita

Rechtssatz

Der Austrittsgrund des § 82 a lit a GewO 1859 (bzw des § 26 Z 1 AngG) liegt bereits dann vor, wenn der Arbeitnehmer zur Fortsetzung seiner Dienstleistungen (= "Arbeit") unfähig geworden ist, mögen ihm auch andere - außerhalb seiner arbeitsvertraglichen Verpflichtungen liegende - ähnliche Arbeiten vom rein gesundheitlichen Standpunkt aus zumutbar sein. Auf die Frage der Berufsunfähigkeit im Sinne des ASVG kommt es überhaupt nicht an. (§ 48 ASGG).

Entscheidungstexte

- 9 ObA 240/90
Entscheidungstext OGH 26.09.1990 9 ObA 240/90
Veröff: ecolex 1991,49

Schlagworte

SW: Gefahr, Gefährdung, Beeinträchtigung, Krankheit, Erkrankung, Verweisung, Arbeitsplatzwechsel, Ersatzarbeitsplatz, Unfähigkeit, Angestellte, Ende, Beendigung, Auflösung, Wechsel, Hilfsarbeiter, Arbeiter

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0028728

Dokumentnummer

JJR_19900926_OGH0002_009OBA00240_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at